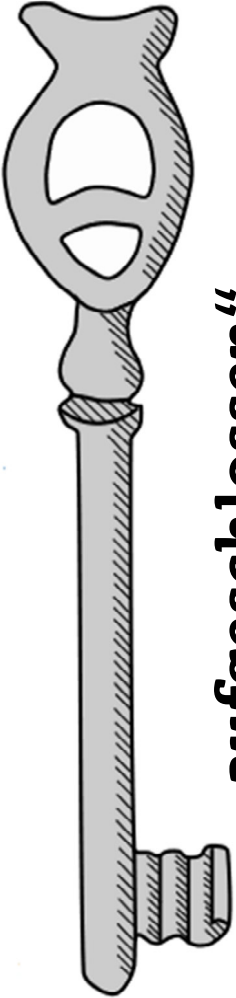


Gemeindebrief für den Pfarrbereich Jerichow



„aufgeschlossen“



August/
September
2023

Musik, Musik, Musik

IMPRESSUM

Herausgeber: Ev. Pfarramt Jerichow, Lindenstraße 14, 39319 Jerichow

Redaktion: Ulrike Ehrenberg (ue), Susanne Northe (sn), Rebekka Prozell (rp), Sabine Stimming (sst), Claudia Braunschweig (cb)

Layout: Rebekka Prozell (rp), **Druck:** Druckerei Friedrich, **Auflage:** 700

Titelbild: Wiese

Herzlich Willkommen im Pfarrbereich Jerichow

Der Pfarrbereich Jerichow mit seinen beiden Kirchspielen, 18 Kirchgebäuden und 700 Gemeindegliedern begrüßt Sie ganz herzlich! Zum Kirchspiel Jerichow gehören die evangelischen Gemeinden Fischbeck, Jerichow, Kabelitz, Klietz-nick, Groß- und Kleinmangelsdorf, Nielebock, Redekin, Scharteucke, Seedorf und Steinitz. Zum Kirchspiel Wulkow-Wust gehören die evangelischen Gemeinden Briest, Großwulkow, Kleinwulkow, Melkow, Sydow und Wust.



Pfarrerin Rebekka Prozell

Verbindliche Sprechzeiten:

Nach den Gottesdiensten und nach telefonischer Terminvereinbarung.

Abwesenheit der Pfarrerin:

24. Juli bis 06. August (**Sommerurlaub**)

Foto:
Rebekka Prozell

Vertretung: Pfarrer Manfred Kiel
aus Schönhausen
Telefon 039323 38206

28. August bis 31. August (**Konventsfahrt**)

Vertretung: Kirchenkreis Stendal
Telefon 3931 216364

DU BIST EINGELADEN

Kirchweihfest 2023

14.30 Uhr

Festgottesdienst

in der Wuster Kirche

15.15 Uhr

Festschmaus

Kaffee und Kuchen

vor der Wuster Kirche



Sonntag, 03 September 2023

16.00 Uhr

Festkonzert

Gemeinsames Konzert des Wuster Projektchores
mit dem Berliner Männerchor "RosaCavaliere"

Leitung: Katrin Schüler-Spingorum, Berlin

„Du bist mein Helfer, und unter dem Schatten
deiner Flügel frohlocke ich.“

Psalm 63,8



Foto: R. Prozell

Liebe Leserin, lieber Leser,

ich liebe die Psalmen, die wir in unseren Gottesdiensten beten. Heilige Worte, vor mehr als 2500 Jahren zu Papier gebracht. Heilige Lieder eigentlich, deren Melodien nicht überliefert wurden.

Beim gemeinsamen Sprechen bekommen sie ihren eigenen Klang, geformt aus unseren Stimmen und den Stimmungen, die wir mit in den Gottesdienst bringen—Gänsehautmomente.

Schon einige Monate lernen wir, im Gottesdienst mehr auf die eigene Stimme und einen gemeinsamen Rhythmus zu hören. Seit unserer ehrenamtlicher Organist, Heinz Cayler, zum Jahresende in den Ruhestand gegangen ist, singen wir zumeist ohne Begleitung durch Orgel oder Klavier.

Auf Musik verzichten?

Das kommt nicht in Frage. Denn die Musik ist im Gottesdienst ebenso wichtig wie das Gebet und das Nachsinnen über Gottes Wort. Sie drückt auf ihre eigene Weise Stimmungen aus, verbindet die Hörenden, heilt Wunden, weckt Erinnerungen und bringt Gotteslob zum Ausdruck.

Wir helfen uns, indem wir die Kirchenlieder singen, die wir gut kennen und deren Melodien uns leicht von den Lippen gehen.

Damit die Musikauswahl nicht zu einseitig wird, kommt das eine oder andere Hörexperiment dazu, das ich auf meiner Musikbox mit in den Gottesdienst bringe. Erstaunlich, was unsere Kirchenräume verändern. Auf einmal rollen bei dem schon hundertmal im Radio gehörten Lied die Tränen und es verändert sich etwas in mir durch den Klang der Töne am heiligen Ort.

Wenngleich unser musikalischer Möglichkeiten in den letzten Monaten kleiner geworden sind, können wir uns doch über einen unglaublichen musikalischen Reichtum freuen. Ich erinnere an die Jugendband, die den Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden begleitet hat, an Orgelkonzerte von Gero Wiest und dem Fahrradkantor Martin Schulze und das Violinenspiel von Roswitha Bühler. Was für wunderbare Geschenke. Vielen Dank, dass ihr euch einbringt mit dem Talent, das Gott euch schenkt!

Darüber hinaus bin ich sehr dankbar, dass wir an allen hohen Festtagen des Kirchenjahres und zu besonderen Highlights, verlässlich auf das Engagement von den Sängerinnen und Sängern in drei (!) Chören bauen können. Vielen Dank, dass ihr euch einbringt mit dem Talent, das Gott euch schenkt!

Mir läuft ein heiliger Schauer den Rücken hinunter, wenn der Jerichower Gospelchor beim Biker-

gottesdienst „Halleluja“ singt, wenn der Jerichower Kirchenchor in der Osternacht die dunkle Klosterkirche mit Taizegesängen füllt, oder wenn der Wuster Projektchor das junge Brautpaar singend vor die Frage stellt: „Wirst du mich brauchen, wenn ich 64 bin?“

Wir werden die Chöre in diesem Gemeindebrief vorstellen und ich mache Ihnen Mut, sich einem der drei Chöre anzuschließen. Singen tut der Seele gut. Mag sein, dass meine Stimme allein nicht immer so großartig klingt, aber eine Stimme kann durch Übung gebildet werden. Und mehrere Stimmen, die aufeinander hören und miteinander im gleichen Rhythmus singen, das ist ein Fest für die Sinne. Das wünsche ich mir für unser Gemeindeleben - dass wir sie mitreißen und gemeinsam das Wort von Gottes Liebe erklingen lassen.

*Bleiben Sie behütet,
Ihre Pfarrerin R. Prozell*

PSALM 63,8

Du bist mein **Helfer**, und
unter dem Schatten deiner **Flügel**
frohlocke ich. «

10 Jahre Gospelchor Jerichow



„Das einzige, was besser ist als zu singen, ist noch mehr zu singen!“
(Ella Fitzgerald)

Als, der damalige Jerichower Pfarrer, Christof Enders mich einlud doch mal beim Gospelchor vorbeizukommen und eine Probe zu übernehmen, bestand der Chor bereits eine Weile. Ich traf auf eine sympathische, hochmotivierte Truppe mit der ich eine tolle Probe machen konnte. Am Ende der Probe fragte Christof den Chor, ob sie sich vorstellen könnten, dass ich die Leitung nach seinem Weggang übernehme... mich stellte er damit vor vollendete Tatsachen.

Ich habe es bis heute nicht bereut dann auch ja gesagt zu haben.

Im Gospelchor kommen die unterschiedlichsten Menschen zusammen, egal ob Kirchenmitglied oder nicht, und singen einfach zusammen. Es wird gemeinsam gefeiert, entschieden, ob wir einen Auftritt machen wollen und sehr viel gelacht. Der Bikergottesdienst, die Konfirmation und Auftritte zu Weihnachten sind regelmäßig die Termine des Chores. Hochzeiten, Gemeindefest und vieles mehr hat der Gospelchor mit gestaltet.

Dabei ist der Chor gewachsen, als Gemeinschaft und musikalisch. Das ist nur möglich dank des fleißigen Übens aller und das auch zu Hause und weil sich jede*r mit seinen Stärken einbringt.

Dieses Jahr können wir endlich wieder beim Bikergottesdienst singen und das wieder mit neuen Stücken. Zu meinem Glück haben wir auch einen eigenen Pianisten, meinen Mann Gero Wiest.

Der Gospelchor Jerichow ist eine Ansammlung wunderbarer Menschen, die als Gemeinschaft Musik in die Gemeinde bringt und es schafft die Herzen ihrer Zuhörer und die von mir und Gero zu bewegen! Dafür danke ich!

Michéle Wiest

aus Tangermünde, Chorleiterin



Wie aus einer Wohnzimmerridee ein Chor wurde

Ich kann mich nicht mehr genau erinnern, ob es 1988 oder 1989 gewesen ist. Die DDR war am Ableben. In der Klosterkirche saßen auf der einen Seite die, die Ausreise in den Westen beantragt hatten und auf der anderen Seite die Gemeindeglieder, die bleiben wollten.

Es war eine bedrückende Stimmung.

Da klingelte Anfang Juli Marlis Mittendorf an meiner Haustür mit der Frage: „Singst du gern? Wir wollen einen Kirchenchor gründen, Montag Abend bei Familie Schmidt im Elslakenweg in Jerichow.“

Schmidt, wie wir unseren Chorleiter später nannten, war von Hause aus Psychiater und Hobby Musiker. Nach der Arbeit empfing er uns mit Klaviermusik und zum Entspannen und dann begannen die Proben.



Im Anschluss gab es immer Tee und eine kleine kulinarische Überraschung. An diesem Ritual haben wir bis heute festgehalten.

Anfangs waren wir sieben Frauen und sangen die Sopran und Altstimmen. Zum Erntedankfest hatten wir unseren 1. Auftritt im Gottesdienst mit dem Lied „Die güldene Sonne voll Freud und Wonne.“ Mit den Jahren kamen auch Männerstimmen dazu. Wir waren eine ganz tolle Gemeinschaft, die auch zu den Krippenspielen Kostüme nähten, aus rotem und blauem Fahnenstoff, weil man den immer erhalten hat.



Der Jerichower Kirchenchor beim Gemeindefest 2023 in Klietznick , Foto: Cayler

Nach fünf Jahren schien damit Schluss. Familie Schmidt wollte sich beruflich und örtlich verändern. Wir sind dankbar, dass Kantor Christoph Lehmann aus Tangermünde bereit war, die Chorarbeit zu übernehmen.

Die Proben fanden, meiner Erinnerung nach, zunächst bei Frau Hohenstein statt, weil sie ein Klavier hatte. Später wechselten wir ins Gemeindehaus und bekamen ein Keyboard.

Bis zum Eintritt in seine Ruhestand hat Herr Lehmann viele Jahre (1998– 2019) mit uns geübt. Der Chor hat sich vergrößert und wir singen mittlerweile 4-stimmig zu den kirchlichen Festtagen.

Auf Herrn Lehmann folgte unsere jetzige Chorleiterin Olga Minkina. In ihrer Babypause war Herr Pfarrer Dr. Tobias Eichenberg auch unter schwierigen Coronabedingungen so nett und hat unseren Chor geleitet.



„Aber bitte mit Sahne“, Chorabschlussfest 2023, Foto: S. Northe

Jetzt haben wir wieder unsere Chorleiterin Olga Minkina zurück und freuen uns sehr darüber, wenn sie mit uns übt.



Ich hoffe, dass unser Chor noch viele Jahre besteht und wir neue Sänger und Sängerinnen dazu bekommen. Sie müssen nicht notenfest sein. :)

Jutta Gutsch aus Steinitz, Gründungsmitglied

Unsere Chorabende schließen wir immer mit dem Vaterunser ab und gehen dann zum gemütlichen Teil über.

Dom und Dampfer

Es ist wieder so weit! Dieses Jahr führt uns unsere Gemeindefahrt „Dom und Dampfer“ an den **Arendsee**. Mit Förste-Reisen fahren wir am **Dienstag, den 12. September 2023** gegen 8.30 Uhr los.

Zum Redaktionsschluss des Gemeindebriefes stehen noch keine genauen Abfahrtszeiten fest. Bitte geben Sie bei der Anmeldung Ihre Telefonnummer an, damit ich Sie über die Abfahrtszeit in Ihrem Dorf informieren kann.



Arendsee, Foto: A. Funke

In diesem Jahr ist die Anzahl der Plätze im Bus begrenzt, eine schnelle Anmeldung lohnt sich. Die Kosten betragen 60,00 Euro pro Person, inklusive Bus- und Dampferfahrt, sowie dem Mittagessen. Kaffee und Kuchen sowie weitere Getränke sind selbst zu bezahlen.

Bitte melden Sie sich ab dem 08. August im Pfarramt unter 039343—256 (bitte Anrufbeantworter benutzen) oder per Nachricht im Postkasten an. Ich freue mich, auf unsere gemeinsame Reise und bringe ausreichend Eierlikör mit. (rp)



GENUSSRÄUME: Kochen mit „eingewanderten Pflanzen“

Montag, 25. September 2023, ab 18.00 Uhr

Das Team des Kloster Jerichows und die Kirchengemeinde Jerichow laden zu einem kulinarischen Abend ein. Bei einem professionell angeleiteten Kochabend informiert Dipl. Biologin Elke Tantzen über eine Vielzahl "eingewandelter Pflanzen". In der Klosterküche wird gemeinsam gekocht und anschließend zu Abend gegessen. Da die Teilnehmerzahl auf 10 Gäste beschränkt ist, wird um eine Anmeldung gebeten (ab 18. September bei R. Prozell 0176 47 81 43 00).

Treffpunkt: 17.50 Uhr am Kloster Jerichow

LEBENSRAÜME: Leben mit „eingewanderten Tieren“

Mittwoch, 26. September, 16.00 bis 17.00 Uhr

Diplom Biologin Elke Tanten informiert **Kinder** über das Zusammenleben mit Marderhund, Waschbär und Co.

Ev. Gemeindehaus Jerichow, Lindenstraße 20

LEBENSRAÜME: Leben mit „eingewanderten Tieren“

Mittwoch, 26. September, 17.30 Uhr bis 18.30 Uhr

Diplom Biologin Elke Tanten informiert **Erwachsene** über das Zusammenleben mit Marderhund, Waschbär und Co.

Ev. Gemeindehaus Jerichow, Lindenstraße 20

SPIELRÄUME: „Zigeunerboxer“ Gastspiel Theaters der Altmark

Mittwoch, 26. September, 19.00 Uhr

Das Theater der Altmark gastiert mit dem Stück »Zigeuner-Boxer« von Rike Reiniger in der Inszenierung von Jochen Gehle in Jerichow . Die fiktive Geschichte einer Freundschaft und orientiert sich dabei an Motiven aus dem Leben von Johann »Rukeli« Trollmann, der in den 30er Jahren des letzten Jahrhunderts zum besten Boxer Deutschlands aufstieg. Als Sinto wurde Trollmann 1942 in das KZ Neuengamme eingeliefert und 1944 im Außenlager Wittenberge ermordet. Die Veranstaltung ist für 20 Personen begrenzt. Bitte reservieren Sie Ihre Karte im Ev. Pfarramt.

Ev. Gemeindehaus Jerichow, Lindenstraße 20

GESTALTUNGSRÄUME—Mit Kindern kreativ sein

Donnerstag, 28. September, 16.00 Uhr.

Gemeinsam wollen wir mit Acrylfarbe, Mosaiksteinen und weiteren Materialien, kreativ werden und Leinwände gestalten. Unter Anleitung wird den Kindern die Möglichkeit gegeben, ihre Gedanken, Vorstellungen und Fantasien kreativ umzusetzen.

Landhof Liebsch, Steinitz

ERFAHRUNGSRÄUME: Themenabende Ukraine

Freitag, 29.09.2023 ab 19:00 Uhr

Ukrainische Geflüchtete erzählen aus ihrem Land und laden anschließend zu selbst gekochten ukrainischen Köstlichkeiten ein.

Ev. Gemeindehaus Jerichow, Lindenstraße 20

KULTURRÄUME: Kirchenkino

Sonnabend, 30.09.2023 ab 19:00 Uhr

Die Ev. Gemeindehaus Jerichow lädt zum Interkulturelles Erlebniskino mit anschließendem Austausch ein.

Ev. Gemeindehaus, Lindenstraße 20

Sonntag, 30. Juli 2023

8. Sonntag nach Trinitatis

10.15 Uhr **Jerichow**

Klosterkirche
Pfr. U. Coblenz

Sonntag, 20. August

11. Sonntag nach Trinitatis

14.30 Uhr **Jerichow**
Pfarrgarten

*Open Air Gottesdienst zum Tag
der Offene Gärten*

Sonntag, 06. August 2023

9. Sonntag nach Trinitatis

10.15 Uhr **Jerichow**

Klosterkirche

Lektoren
F. und M. Große

Sonntag, 27. August

12. Sonntag nach Trinitatis

14.30 Uhr **Großwulkow**

*Gottesdienst für Anfänger mit
Begrüßung der neuen Konfir-
manden und Segen für die
Schulanfänger, anschließend
Picknick*

Sonntag, 13. August

10. Sonntag nach Trinitatis

11.00 Uhr **Jerichow**

Klosterkirche

*Jazzgottesdienst mit dem
Posaunenchor Tangermünde
und Sarah Kaiser*

Sonntag, 03. September

13. Sonntag nach Trinitatis

10.30 Uhr **Fischbeck**

14.30 Uhr **Wust**

*Festgottesdienst zum
Kirchweihfest*

Sonntag, 10. September

14. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr **Jerichow**
Stadtkirche

11.00 Uhr **Redekin**

11.45 Uhr **Scharteucke**

Sonntag, 17. September

15. Sonntag nach Trinitatis

10.15 Uhr **Jerichow**
Klosterkirche

14.30 Uhr **Sydow**

Sonntag, 24. September

16. Sonntag nach Trinitatis

10.15 Uhr **Jerichow**
Klosterkirche

Zentraler Gottesdienst zu Erntedankfest mit Chor

Freitag, 29. September

Michaelis

19.00 Uhr **Scharteucke**

Sonntag, 01. Oktober

17. Sonntag nach Trinitatis

10.15 Uhr **Fischbeck**

Für Erwachsene**Morgengebete**

Montag bis Freitag

08.00 Uhr

in der Klosterkirche Jerichow

Mittagsgebet

19. Juni bis 14. September

Montag bis Freitag

12.00 Uhr

in der Klosterkirche Jerichow

Abendgebet

19. Juni bis 14. September

Montag bis Freitag

18.00 Abendgebet

in der Klosterkirche Jerichow

**Gottesdienst im Otto-Baer-Haus**

monatlich, 10.00 Uhr

23. August 19. September

**Gemeindenachmittag**

Dienstag, ab 14.30 Uhr

im Gemeindehaus Jerichow

15. August, 19. September

Leitung: Pfrn. Prozell

**Gospelchor**

14-tägig, donnerstags ab 19.30 Uhr

im Gemeindehaus Jerichow

10.08., 24.08., 7.09., 21.09., 28.09.

Leitung: Michéle Wiest

Kirchenchor

Jeden Montag ab 19.30 Uhr

im Gemeindehaus Jerichow

ab 7. August

Leitung: Kantorin Olga Minkina

**Bibelgespräch**

Dienstag

19.30 Uhr

29. August, 26. September

Leitung: Pfrn. Prozell

Was wünschst du dir?

Hier wäre Platz

für ein neues Angebot.!

Für Kinder



Krümekirche

mittwochs,
16.00 bis 17.00 Uhr
30. August, 27. September
im Ev. Gemeindehaus Jerichow
Leitung: Pfrn. Prozell



Christenlehre in Wust

mittwochs
in der Kirche Wust
Klasse 2-3
15.30 Uhr—16.30 Uhr

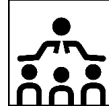
Klasse 4-6
16.00 bis 17.30 Uhr

Christenlehre in Jerichow

donnerstags
im Ev. Gemeindehaus Jerichow
Klasse 2-3
14.30 Uhr—15.30 Uhr
Klasse 4-6
16.00 Uhr bis 17.00 Uhr

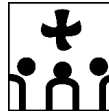
Leitung: Gemeindepädagogin
Annett Komorowski-Braatz

Für Jugendliche



Konfirmandenunterricht

freitags
17.00 bis 20.00 Uhr
im Ev. Gemeindehaus Jerichow
8. September, 29. September,
13. Oktober
Ansprechpartnerin. Pfrn. Prozell



Junge Gemeinde

freitags
nach Absprache
im Ev. Gemeindehaus Jerichow
Leitung: Gemeindepädagoge
Andreas Gierke

Und außerdem

Geschichtskreis

Jeden ersten Mittwoch im Monat
Um 19.30 Uhr zur Zeit in der Kirche
Wust

Marionettenbühne

Jeden Montag ab 19.00
Kirche Briest

Infos GuM: Sabine Schönfeld
0152/52961335

Ev. Zehntgemeinschaft (EZG)

In den Sommermonaten dürfen wir wieder die Brüder und Schwestern der Evangelischen Zehntgemeinschaft in Jerichow begrüßen. Diese besondere Gemeinschaft besteht aus Pfarrerinnen und Pfarrern im Ruhestand, die ihren zehnten Teil an Zeit spenden und im Kloster Jerichow den Gästen und Touristen für Gespräche zur Verfügung stehen. Vielen Dank für diesen einmaligen und wertvollen Dienst. Außerdem laden Sie in den Sommermonaten zum Mittags- und Abendgebet in die Klosterkirche ein.

Herzlich Willkommen in Jerichow!

01.—06. August

Ursel Dretze aus Berlin

07. August bis 30. August

Ursel Dretze aus Berlin und
Gunhild Stempel aus Waidhaus

31. August—14. September

Kurt Herzer aus Kaiserslautern

Sommerplausch und Abendgebet

Nach den Ferien habe ich wieder viel Zeit zum Gespräch auf den Dörfern. Sie treffen mich jeweils ab 16.00 Uhr in oder an Ihrer Dorfkirche und habe offene Ohren für Ihre Anliegen. Um 18.00 Uhr lade ich jeweils zum Abendgebet ein. (rp)

Mittwoch, 9. August,
Scharteucke

Dienstag, 15. August,
Steinitz

Donnerstag, 17. August,
Sydow

Mittwoch, 23. August
Redekin

Donnerstag, 24. August,
Wust





Evangelische
Kirchengemeinde
Jerichow



JAZZ

IM KLOSTER
JERICHOW

13. August 2023 | 11 Uhr

Jazzgottesdienst

mit Sarah Kaiser

In Zusammenarbeit mit der Evangelischen Kirchengemeinde Jerichow und
dem Posaunen- und Bläserchor Tangermünde

Stadt, Land, Lied

Projektchor Wulkow-Wust

Auch in diesem Jahr gönnt sich der Projektchor des Kirchspiels Wulkow/Wust keine Sangespause, wie bereits 2022.

Im letzten Jahr haben die Sänger und Sängerinnen das Frühjahr genutzt, um das 10jährige Bestehen des Chores, der ursprünglich zur Weihnachtszeit, vornehmlich als musikalische Umrahmung des Krippenspiels, in der Wuster Kirche auftrat, zu feiern.

Um sich stimmbildnerisch und gesanglich weiterzubilden, nahm der Projektchor das Angebot der Berlinerin Katrin Schüler-Springorum an, einen Wochenend-Workshop durchzuführen.

Diese Zusammenarbeit klappte dermaßen gut, dass man sich entschloss, nicht nur in diesem Jahr einen weiteren Workshop abzuhalten, sondern noch einen Schritt weiterzugehen.

Katrin Schüler-Springorum leitet seit mehreren Jahren einen Männerchor. Von dessen gesanglichen Qualitäten überzeugten sich einige Mitglieder des Wuster Projektchores während eines Konzerts im Berliner Pfefferbergtheater. Es entstand die Idee, gemeinsam mit den „Rosa Kavalieren“, so der Name des hauptstädtischen Gesangsvereins, aufzutreten.

Aus diesem Grund feilt der Projektchor nun in Wust jeden Montag wieder fleißig an neuen und alten mehrstimmigen Liedern, um am ersten Septemberwochenende gemeinsam mit den „Rosa Kavalieren“ zu singen. Das Konzert findet am **3. September** in der Wuster Kirche statt.

*Sabine Stimming aus Wust,
Leiterin des Projektchores*



Chorkonzert

STADT, LAND, LIED



Sonntag, 03.09.23
16.00 Uhr, Kirche Wust

*Projektchor,
Wust*



**RosaCavaliere,
Berlin**



EVANGELISCHE KIRCHE
IN MITTELDEUTSCHLAND

Ev. Pfarrbereich Jerichow und
Ev. Pfarrbereich Schönhausen

Konfis auf Gottsuche



Nach den Sommerferien beginnt der neue Konfirmationskurs für Jugendliche ab der 7. Klasse: „Konfis auf Gottsuche“.

Diese Einladung zur gemeinsamen Konfizeit richtet sich an die Jugendlichen der Jahrgänge 2010 und 2011 aus den Pfarrbereichen Jerichow und Schönhausen. Ihr könnt dabei sein, wenn ihr Interesse am christlichen Glauben habt und die Kirche besser kennen lernen wollt.

Dabei ist es egal, ob Ihr getauft seid, evangelische Eltern (-teile) habt oder euch einfach nur informieren möchtet.

Während der Konfizeit wollen wir uns mit Euch über spannende Fragen austauschen, die für Euch immer wichtiger werden auf dem Weg zum Erwachsenwerden: Was glaubst du denn? Was gibt mir Kraft? Gibt's Gott wirklich? Tod—und was dann? Trösten—wie geht das? Es wird immer kreativ sein, mit Spielen und gemeinsamen Essen.

Regelmäßige Treffen mit anderen Jugendlichen, eine jährliche Konfi-Fahrt und gemeinsame Unternehmungen gehören zu unserem Programm. Natürlich freuen wir uns auch, wenn Ihr die Gottesdienste in den Gemeinden besucht und bei verschiedenen Aktionen mithelft. In der Adventszeit machen wir eine Pause, damit ihr beim Krippenspiel mitmachen könnt. Am Ende der Konfizeit kann die Taufe, oder Konfirmation stehen. Auf jeden Fall gibt es nach zwei Jahren eine große Feier für alle.

Damit wir eine große Gruppe sein können, laden wie euch aus vielen verschiedenen Dörfern und Orten ein, uns gemeinsam zu treffen. Wir – das sind Gemeindepädagoge Andreas Gierke, Pfarrerin Rebekka Prozell und Pfarrer Manfred Kiel laden Euch einmal im Monat in das Ev. Gemeindehaus in Jerichow ein. Eine Mitfahrgelegenheit wird organisiert. Die Treffen werden von anderen Jugendlichen begleitet und sind freitags von 17.00 bis 20.00 Uhr geplant.

Lernt uns kennen und stellt Fragen am **8. September 2023 um 18.00 Uhr** in Jerichow. Wir werden gemeinsame Abendbrot essen und Ihr könnt (gemeinsam mit Euren Eltern) schnuppern, ob die Konfizeit etwas für Euch ist.

Wir starten mit der **Konfinacht im Kloster Jerichow am 15. September** in die neue Konfizeit. Erlebt, gemeinsam mit Jugendlichen aus der ganzen Region, eine Nacht im Kloster. Wir freuen uns auf Euch!

Termine

Kennenlernen

08. September, 18.00 Uhr

Konfizeit—freitags

17.00—20.00 Uhr

29. September 2023

24. November 2023

19. Januar 2023

23. Februar 2024

15. März 2024

12. April 2024

03. Mai 2024

Andreas Gierke, Manfred Kiel und
Rebekka Prozell





Du bist ein Gott, der mich sieht

Ev. Kirchenkreis Stendal


KONFI Kloster

Kloster Jerichow

Du hast die Chance, eine besondere Nacht im Kloster Jerichow zu erleben. Gemeinsam mit anderen Jugendlichen aus der Region werden wir bis tief in die Nacht kochen, essen, kreativ sein, Spiele ausprobieren und Andacht feiern. Anschließend übernachten wir im Kloster.

 **Beginn:**
Freitag, 15. September 2023,
18.00 Uhr
mit Abendessen

 **Ende:**
Samstag, 16. September 2023,
10.00 Uhr
nach dem Frühstück

 **Du brauchst:**
Schlafsack, Matratze,
Kulturbeutel

Herzliche Einladung an alle (Vor-) Konfirmand:innen aus den Pfarrereichen Jerichow, Sandau, Schönhausen, Tangerhütte, Tangermünde und Lüderitz Bitte melde dich bis zum 8. September bei deiner Pfarrerin/deinem Pfarrer oder deiner Gemeindepädagogin/deinem Gemeindepädagogen an.





Sonnabend, 16. September 2023

Widerstand

19.00 Uhr Filmabend zur Widerstandsgruppe "Rote Kapelle"
Dorfgemeinschaftshaus Sydow

Gedenkveranstaltung
101 Jahre Sydower Bruderschaft

Sonntag, 17. September 2023

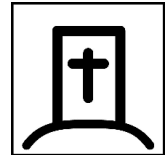
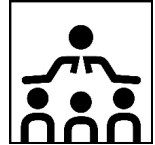
Zusammenhalt

14.30 Uhr Andacht in der Kirche Sydow

15.15 Uhr Zeitzeugengespräch mit den Töchtern
der Sydower Bruderschaft, Dorfgemeinschaftshaus Sydow

16.15 Uhr Kaffee und Kuchen,
Dorfgemeinschaftshaus Sydow

in Zusammenarbeit mit GuM (Geschichtskreis und Marionettenbühne Wulkow-Wust)



KONTAKTE

Vorsitzender GKR Jerichow	Horst Mittendorf	0162/9171741	mittendorf-jerichow@ t-online.de
Vorsitzende GKR Wulkow-Wust	Rebekka Prozell Lindenstraße 14 39319 Jerichow	039343/256 0176 47 81 43 00	rebekka.prozell @ekmd.de
Gemeindebüro	Viola Schock Di 09.00 Uhr bis 14.00 Uhr	039343/256	gemeindebueero.jerichow @gmail.com
Gemeinde- pädagogin	Annett Komorowski- Braatz	039323/61076	anett.komorowski @ekmd.de
Gemeinde- pädagoge	Andreas Gierke Jugendarbeit	0174 519 01 64	andreas.gierke@ ekmd.de
Kantorin	Olga Minkina Kirchenchor	0159 01 06 13 25	kantorin.omin@ gmail.com

Wir danken herzlich für die finanzielle Unterstützung unserer Arbeit in den Kirchengemeinden. Nutzen sie für Spenden/Überweisungen folgendes Konto.

Kirchenkreis Stendal

Bank für Kirche und Diakonie

Spendenkonto **DE 75 3506 0190 1558 2460 37**

Verwendungszweck: „Pfarrbereich Jerichow“ und das jeweilige Projekt

Wenn Sie eine Spendenquittung wünschen, melden Sie sich bitte im Pfarramt.